

| <b>BESCHLUSSVORLAGE</b>       |  |
|-------------------------------|--|
| <b>V0612/23</b><br>öffentlich | Werkleiter Jochen Bocklet und Dr. Andreas Tiete  |
|                               | Telefon 880-10 01                                |
|                               | Telefax 880-6610 01                              |
|                               | E-Mail melanie.roithmaier@klinikum-ingolstadt.de |
|                               | Datum 04.07.2023                                 |

| <b>Gremium</b>                                  | <b>Sitzung am</b> | <b>Beschlussqualität</b> | <b>Abstimmungs-<br/>ergebnis</b> |
|---|-------------------|--------------------------|----------------------------------|
| Krankenhauszweckverband,<br>Verbandsversammlung | 26.07.2023        | Kenntnisnahme            |                                  |

**Beratungsgegenstand**

Bericht über die wirtschaftliche Situation des Krankenhauszweckverbandes Ingolstadt in der Zeit vom 01. Januar bis 30. Juni 2023

**Antrag:**

Die Zweckverbandsversammlung wolle den Bericht über den Zeitraum vom 1. Januar bis 30. Juni 2023 zur Kenntnis nehmen.

  
Jochen Bocklet  
Werkleiter


  
Dr. Andreas Tiete  
Werkleiter

## Sachvortrag:

### 1. Berufsbildungszentrum

Die Berufsfachschulen des Berufsbildungszentrums (BBZ) wurden im ersten Halbjahr des Jahres 2021 satzungsgemäß betrieben. Die Schülerzahlen sind unten dargestellt.

Stand am 03. April 2023:

| <br>Berufsbildungszentrum<br>Gesundheit Ingolstadt |                               |  |  |
|---|-------------------------------|--|--|
| Schülerzahlen   |                               |  |  |
| Berufsfachschule  | Stand zum<br>3. April<br>2023 | (perspektivisch zum)<br>Ausbildungsbeginn September 2023 (neue<br>Schüler) |  |
| Pflege (SPK)  | 155                           | (Examenskurse 20b, 20c = 39 SuS)<br><b>164</b>                             |  |
| Krankenpflegehilfe<br>(inklusive SPFv-<br>Pflegehelfervorklasse)  | 46<br>(SPFv = 13<br>SuS)      | <b>54</b><br>(neu: SPF 23b = 20 SuS, (SPF23v = 20SuS)                      |  |
| Operationstechnische<br>Assistenten (SPO)   | 44                            | DKG (Bestand)  | ATA-OTA-G (ATA/OTA-<br>Kombiklasse; ATA neu<br>ab 09/2023) |
|   |                               | <b>11</b> (SPO 21)   | <b>28</b> (20 OTA, 8 ATA)                                  |
| Hebammen (SPH)  | 48                            | <b>28</b><br>(SPH 20 = 20 SuS, keine SPH 23 mehr)                          |  |
| Logopädie (STL)   | 39                            | <b>42</b><br>(STL 20 = 12 SuS, STL 23 = 15 SuS)                            |  |
| Physiotherapie (STP)  | 78                            | <b>83</b><br>(STP 20 = 25 SuS, STP 23 = 30 SuS)                            |  |
| Ergotherapie (STE)  | 54                            | <b>57</b><br>(STE 20 = 17 SuS, STE 23 = 20 SuS)                            |  |
| Radiologie (SDR)  | 50                            | <b>57</b><br>(SDR 20 = 17 SuS, SDR 23 = 20 SuS)                            |  |

Besetzung der Schulplätze:

|        | Schulplätze<br>gemäß<br>Satzung | 1. Jahr | 2. Jahr | 3. Jahr | SUMME |
|--------|---------------------------------|---------|---------|---------|-------|
| STE    | 60                              | 19      | 18      | 17      | 54    |
| SPH    | 48                              | 14      | 14      | 20      | 48    |
| STP    | 90                              | 25      | 28      | 25      | 78    |
| SPK(G) | 240                             | 49      | 57      | 49      | 155   |
| SPF    | 60                              | 46      | 0       | 0       | 46    |
| SDR    | 60                              | 16      | 14      | 20      | 50    |
| STL    | 45                              | 14      | 13      | 12      | 39    |
| SPO    | 78                              | 15      | 14      | 15      | 44    |
| SUMME  | 681                             | 198     | 158     | 158     | 514   |

Die Anmeldungen für die Ausbildung in den Gesundheits- und Pflegeberufen bleiben, wie in anderen Branchen auch, weiterhin niedrig. Die ergriffenen Maßnahmen, um diesem Trend entgegenzuwirken, wurden fortgesetzt. Gespräche zu hochschulischen Kooperationen, intensive Werbung auf Ausbildungsmessen und Informationsveranstaltungen der allgemein bildenden Schulen, auch außerhalb der Region wurden in Präsenz, aber auch auf digitalem Wege durchgeführt.

Die größte Anziehungskraft besitzen die Berufsfachschulen für Krankenpflegehilfe und für Physiotherapie.

Die neue ATA-Ausbildung soll im September mit 6 Auszubildenden starten.

Die Belegung der genehmigten Plätze bleibt weiter auf niedrigem Niveau, insbesondere für die Berufsfachschule für Pflege. Wobei die Bewerbersituation für die beiden Herbstkurse 2023 positiv ist. Die Bewerberzahlen erlebten im Vergleich zum Vorjahr einen Aufwärtstrend.

Diese niedrigeren Schülerzahlen können zur Reduktion des Ausbildungsbudgets führen.

## **2. Liegenschaften**

Die Vermietungen wurden wie geplant durchgeführt. Neben dem Reha-Gebäude, das im Wesentlichen an das Geriatriezentrum Neuburg und das Rehabilitations-Zentrum Ingolstadt vermietet ist, wurden die verbliebenen Wohnungen an Mitarbeiter und Auszubildende der Klinikum Ingolstadt GmbH und des Krankenhauszweckverbands Ingolstadt nahezu vollständig vermietet.

Der Neubau des Pflegeheims in der Krumenauerstraße 27, Anna-Ponschab-Haus wird neben der Heilig-Geist-Stiftung von der Alten- und Pflegeheim GmbH sowie der Klinikum Ingolstadt GmbH genutzt.

## **3. Ergebnis**

Die Erträge liegen per 30. Juni 2023 mit TEUR -381 unter Plan (siehe Anlage: Monatliche Ergebnisrechnung für Juni 2023).

Gastschulbeiträge und Lehrpersonalkostenzuschüsse wurden vorläufig abgegrenzt. Bei den Personalkostenerstattungen stehen Spitzabrechnungen noch aus. Die Fördermittelabrechnung wird erst zum Jahresende durchgeführt. Die Erträge des Ausbildungsbudgets wurden gemäß den Ansätzen des Wirtschaftsplans als Abschläge gebucht. Die Spitzabrechnung erfolgt ebenfalls zum Jahresende. Die Unterschreitung bei den Sonstigen Erträgen korrespondiert mit den niedrigen Schülerzahlen in der Krankenpflege und der Unterschreitung der Personalkosten. Die endgültigen Bescheide für die Lehrpersonalkostenzuschüsse stehen noch aus.

Die Aufwendungen liegen mit TEUR 286 unter dem Planwert. Ursächlich dafür sind niedrigere sonstige Aufwendungen und niedrigere Personalkosten. Die Auszahlung für die Hochschulprofessuren gemäß der Konsortialvereinbarung mit der Artificial Intelligence Network Ingolstadt GmbH erfolgte erst im Juli 2023.

Die Personalkosten liegen mit TEUR – 155 unter Plan. Dabei ist die Wechselwirkung zum Ausbildungsbudget und den Lehrpersonalkostenzuschüssen zu beachten, da nur die tatsächlichen Kosten erstattungsfähig sind.

Die weiteren Aufwendungen liegen mit Ausnahme der Kosten für Verwaltungsbedarf (TEUR + 17; Personalbeschaffungskosten) und den Instandhaltungskosten (TEUR +105; Reparatur Dach und Erweiterung Brandmeldeanlage) unter den Planansätzen. Die Reparatur wurde als Baumaßnahme im Vermögensplan geplant.

Das Ergebnis beläuft sich per 30. Juni 2023 auf TEUR -95.  
Auf Grund der angenommenen Aufwands- und Ertragsentwicklung gehen wir vom Erreichen des geplanten ausgeglichenen Jahresergebnisses aus.

Im Vermögensplan sind Investitionen in Höhe von TEUR 12.599 angesetzt.  
Bisher wurden TEUR 226 investiert. Davon entfallen auf die Digitalisierung der Klassenzimmer TEUR 210 und auf Einrichtung und Ausstattung der Schulen TEUR 15.

*In der Sitzung erfolgt zusätzlich ein mündlicher Sachstandsbericht der Werkleitung zur allgemeinen wirtschaftlichen Situation der Krankenhäuser.*

#### Anlagen

Monatliche Ergebnisrechnung für Juni 2023